

- Fallstudie „Digitaler Dokumentenaustausch“

Situation

Eine große Steuerberatungskanzlei mit mehreren Standorten möchte den Dokumentenaustausch mit ihren Klienten digital abbilden. Es sollen keine papierhaften Belege mehr verarbeitet werden müssen und beide Parteien möchten jederzeit die Möglichkeit haben, auf die digitale Dokumente binnen kürzester Zeit zuzugreifen. Zudem ist es der Steuerberatungskanzlei ein Anliegen, dass so viele digitalisierte Belege wie möglich automatisiert auf die richtigen Konten gebucht werden.

Eingesetzte Technologien / Tools / Services

- Portabler Dokumentenscanner (je Mandant)
- Dokumentenmanagementsystem (DMS)
- Cloudumgebung
- OCR-Technologie

Vorgeschlagene Lösung

Scan smart: In den Büroräumen jedes Mandanten wird ein portabler Dokumentenscanner installiert. Die Einrichtung dieses wird virtuell durch die DI-Solution vorgenommen. Jeder Beleg, der bei einem Klienten eingeht, muss von diesem einmalig gescannt werden. Der gescannte Beleg wird unter strengster Einhaltung geltender Datenschutzbestimmungen ohne Zutun der Mitarbeiter in die konfigurierte Cloudumgebung übertragen. Die eingesetzte OCR-Technologie erkennt automatisiert die Art und den Inhalt des Belegs und führt eine Buchung durch. Belege, die nicht zugeordnet werden konnten, werden zur manuellen Nachbearbeitung angesteuert. Durch das eingesetzte Dokumentenmanagementsystem ist sowohl dem Klienten als auch den Mitarbeitern der Steuerberatungskanzlei zu jeder Zeit ein Zugriff auf die digitalisierten Daten möglich.